

Damen Verbandsoberriga Süd (Bayerischer TTV)

TV Konradsreuth : TV 1848 Schwabach
Samstag, 18.02.2023, 15:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim TV Konradsreuth

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Heimteam des TV Konradsreuth, als Melanie Schenkl das Einzel gewinnen und damit den Sieg in der heimischen Halle gegen den TV 1848 Schwabach bereits vorläufig sicherstellen konnte. Das Spiel in der Damen Verbandsoberriga Süd (Bayerischer TTV) musste der Gastverein in seinem 12. Saisonspiel in Ersatzgestaltung vornehmen. Erfolgsgaranten waren insbesondere Wiedholz, Garbisch und Kuhnlein, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Schon nach 105 Minuten war das Spiel beendet.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Anlaufschwierigkeiten mussten Schenkl / Wiedholz zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Garbisch / Kuhnlein bezwangen Korn / Toth-Varvarikes in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Lange umkämpft war wenig später das Spiel zwischen Melanie Schenkl und Johanna Toth-Varvarikes, ehe sich die Gastspielerin mit 3:2 durchsetzte und Schenkl ihre eindeutige Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Beim 3:0-Sieg gelang es Janine Garbisch die Gastspielerin Marina Korn in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Beim folgenden 3:0-Sieg gegen Elisabeth Runte zeigte Karin Wiedholz ihrer Gegnerin die Grenzen auf. 7:11, 11:5, 6:11, 11:6, 11:5 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Sabrina Kuhnlein und Tatjana Gerlinski die Klingen kreuzten. Das war nichts für schwache Nerven. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:1. Auf dem falschen Fuß erwischte Melanie Schenkl ihre Gegnerin Marina Korn beim eher eindeutigen Gewinn ohne Satzverlust. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Mit 3:1 hatte Janine Garbisch im Doppel gegen Johanna Toth-Varvarikes die Nase vorn und bestätigte somit ihre Favoritenrolle vor der Partie. Karin Wiedholz überzeugte im Match gegen Tatjana Gerlinski, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Wiedholz nun bei 15:4. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:1. Nicht einen Satzgewinn überließ Sabrina Kuhnlein ihrer Gegnerin Elisabeth Runte beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den TV Konradsreuth die Halle.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TV Konradsreuth am 26.02.2023 gegen den SSV Wildpoldsried möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 04.03.2023 gegen den TSV Zorneding 1920 einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TV Konradsreuth

Doppel: Schenkl / Wiedholz 1:0, Garbisch / Kuhnlein 1:0

Einzel: M. Schenkl 1:1, J. Garbisch 2:0, K. Wiedholz 2:0, S. Kuhnlein 2:0

TV 1848 Schwabach

Doppel: Gerlinski / Runte 0:1, Korn / Toth-Varvarikes 0:1

Einzel: M. Korn 0:2, J. Toth-Varvarikes 1:1, T. Gerlinski 0:2, E. Runte 0:2